



Detailansicht des Registereintrags

DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

Aktuell seit 29.06.2026 09:46:36

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R000798
Ersteintrag:	22.02.2022
Letzte Änderung:	29.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	08.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Am DIN-Platz Burggrafenstraße 6 10787 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493026012076 E-Mail-Adressen: dirk.broja@din.de Webseiten: www.din.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit, Sonstiges, Öffentliche Zuwendungen, Mitgliedsbeiträge, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1.130.001 bis 1.140.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

3,63

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Christoph Winterhalter**
Funktion: Vorsitzender des Vorstandes
2. **Daniel Schmidt**
Funktion: Mitglied des Vorstandes

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (11):

1. **Sibylle Gabler**
2. **Katja Krüger**
3. **Christiane Nowotzki**
4. **Marion Lange**
5. **Daniel Pavlovic**
6. **Markus Oliver Brunner**
7. **Corinna Holst**
8. **Christoph Tovar**
9. **Johannes Benjamin Helfritz**
10. **Christoph Winterhalter**
11. **Daniel Schmidt**

Gesamtzahl der Mitglieder:

4.193 Mitglieder am 30.04.2026, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (13):

1. American Chamber of Commerce in Germany e.V.
2. AWW Arbeitsgemeinschaft für Wirtschaft und Verwaltung e.V.
3. BITKOM e.V.
4. BUJ Bundesverband der Unternehmensjuristen e.V.
5. BVBS Bundesverband Bausoftware e.V.
6. DVW Deutsche Verkehrswacht e.V.
7. Förderverein der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften (acatech)
8. Eclipse Foundation AISBL
9. Business Angels Club Berlin-Brandenburg e. V.
10. Acatech, Förderverein der Deutschen Akademie der Technik
11. MINT-EC e. V.
12. Münchner Kreis e. V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (50):

Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Internationale Beziehungen; Außenwirtschaft; Hochschulbildung; Parlamentarisches Verfahren; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Gesundheitsversorgung; Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe; Cybersicherheit; Sonstiges im Bereich "Innere Sicherheit"; Land- und Forstwirtschaft; Lebensmittelsicherheit; Lebens- und Genussmittelindustrie; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Kommunikations- und Informationstechnik; Urheberrecht; Politisches Leben, Parteien; Bauwesen und Bauwirtschaft; Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung; Staatsorganisation; Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung"; Artenschutz/Biodiversität; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Güterverkehr; Luft- und Raumfahrt; Personenverkehr; Schienenverkehr; Schifffahrt; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Sonstiges im Bereich "Verkehr"; Sonstiges im Bereich "Verteidigung"; Automobilwirtschaft; Bank- und Finanzwesen; E-Commerce; Handel und Dienstleistungen; Handwerk; Industriepolitik; Kleine und mittlere Unternehmen; Verbraucherschutz; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Aufgabe (Zweck) von DIN ist es, zum Nutzen der Allgemeinheit unter Wahrung des öffentlichen Interesses in geordneten und transparenten Verfahren die Normung und Standardisierung anzuregen, zu organisieren, zu steuern und zu moderieren. Die Arbeitsergebnisse dienen der Innovation, Sicherheit und Verständigung in Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Öffentlichkeit sowie der Qualitätssicherung und Rationalisierung und dem Arbeits-, Umwelt- und Verbraucherschutz. Die Arbeitsergebnisse werden veröffentlicht und ihre Anwendung wird gefördert.

Die Interessensvertretung von DIN berät politische Entscheidungsträger über die Wirkung, die Normung und Standardisierung und ihre Arbeitsergebnisse auf verschiedene Politikbereiche haben können und setzt sich dafür ein, dass Normen und Standards genutzt werden, um den rechtlichen Rahmen schlank, effizient und flexibel zu gestalten, beispielsweise in dem Gesetze und Verordnungen zur technischen Konkretisierung von Anforderungen auf Normen und Standards verweisen. Grundlage hierfür ist die von allen Stakeholdern der Normung erarbeitete Deutsche Normungsstrategie, insbesondere die Ziele 1 „Der internationale und europäische Handel ist durch Normung und Standardisierung erleichtert“ und 2 „Normung und Standardisierung entlasten und unterstützen die staatliche Regelsetzung“ (siehe: <https://www.din.de/de/din-und-seine-partner/din-e-v/deutsche-normungsstrategie>). Unter anderem durch direkte Anschreiben, Positionspapiere /Stellungnahmen oder Veranstaltungen wird vor diesem Hintergrund unmittelbar der Kontakt mit

Politiker*innen, insbesondere Mitarbeitenden von Bundesministerien und Mitgliedern des Deutschen Bundestages, gesucht.

Konkrete Regelungsvorhaben (5)

1. Modernisierung der Rechtssetzung und Verwaltungspraktiken im Bund; strategische Einbindung der Normung

Beschreibung:

DIN spricht sich mit Blick auf die u.a. im Koalitionsvertrag vorgesehenen Maßnahmen zur Staatsmodernisierung für eine strategische Einbindung der Normung insb. in den Bereichen moderne Rechtssetzung, Erarbeitung von Standardisierung für die Verwaltung, Modernisierung von Verwaltungsprozessen sowie Stärkung der digitalen Souveränität aus.

Interessenbereiche:

Digitalisierung [[alle RV hierzu](#)]; Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung" [[alle RV hierzu](#)]

2. KRITIS-DachG

Beschreibung:

DIN spricht sich dafür aus, in den Prozessen zur Festlegung horizontaler Mindeststandards für Betreiber kritischer Infrastruktur gezielter auf Wissen aus der Normung zurückzugreifen sowie Erkenntnisse aus dem Prozess der Erstellung von Mindeststandards gezielter in die Normung zurückzutragen.

Bundestags-Drucksachennummer:

[BT-Drs. 21/2510 \(Vorgang\)](#) [[alle RV hierzu](#)]

Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2557 und zur Stärkung der Resilienz kritischer Anlagen

Zuständiges Ministerium: [BMI](#) [[alle RV hierzu](#)]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMI): [Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie \(EU\) 2022/2557 und zur Stärkung der Resilienz kritischer Anlagen \(Vorgang\)](#)

Interessenbereiche:

Cybersicherheit [[alle RV hierzu](#)]; Digitalisierung [[alle RV hierzu](#)]; Sonstiges im Bereich "Innere Sicherheit" [[alle RV hierzu](#)]; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [[alle RV hierzu](#)]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2509280001 \(PDF - 2 Seiten\)](#)

Adressatenkreis:

Versendet am 04.09.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium des Innern (BMI) [[alle SG dorthin](#)]

3. Berücksichtigung der Normung in der Rechtssetzung und Verwaltungsdigitalisierung

Beschreibung:

DIN spricht sich (gemeinsam mit DKE und VDI) dafür aus in der Rechtssetzung einen gezielteren Bezug zur Normung zu ermöglichen, das Wissen in der Verwaltung zur Normung zu stärken und in der Verwaltungsdigitalisierung auch die Arbeiten zur Digitalisierung der Qualitätsinfrastruktur zu berücksichtigen.

Interessenbereiche:

Digitalisierung [alle RV hierzu]; Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung [alle RV hierzu]; Staatsorganisation [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2510160004 (PDF - 12 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 13.10.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung (BMDS) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

4. Normung zur Umsetzung der Hightech Agenda der Bundesregierung

Beschreibung:

Aufzeigen der Normung als strategisches Instrument zur Umsetzung der Ziele der Hightech Agenda der Bundesregierung

Bundestags-Drucksachenummer:

BT-Drs. 21/1100 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Hightech Agenda Deutschland

Zuständiges Ministerium: BMFTR [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Politisches Leben, Parteien [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2511140004 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 30.10.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesregierung

Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
(BMFTR) [\[alle SG dorthin\]](#)

5. Standardisierung im Cybersecurity Act 2**Beschreibung:**

DIN spricht sich dafür aus, bei der Überarbeitung des Cybersecurity Act 2 die Vorteile der europäischen und internationalen Standardisierungsorganisationen zu berücksichtigen.

Interessenbereiche:

Cybersicherheit [\[alle RV hierzu\]](#); Digitalisierung [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2606070001](#) (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 29.05.2026 an:

Bundestag

Gremien [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesregierung

Bundesministerium des Innern (BMI) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung
(BMDS) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [\[alle SG dorthin\]](#)

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (22):

1. **Europäische Kommission (EC)**
Europäische Union

Brüssel / Belgien

Betrag: 620.001 bis 630.000 Euro

Projektförderung im Rahmen des Forschungsrahmenprogramms HorizonEurope

2. **div. Bundesländer**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Berlin

Betrag: 60.001 bis 70.000 Euro

Projektförderung des Normenausschusses Feuerwehrwesen (Verwaltende Stelle der Zuwendung: Senatsverwaltung für Inneres und Sport)

3. **Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE)**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 840.001 bis 850.000 Euro

Projektförderung im Bereich H2-Standardisierung (Verwaltender Projektträger der Zuwendung: Projektträger Jülich)

4. **Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE)**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Projektförderung im Bereich Standardisierung (Verwaltender Projektträger der Zuwendung: TÜV Rheinland Consulting)

5. **Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE)**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 3.420.001 bis 3.430.000 Euro

Projektförderung von Technologie- und Innovationstransfer (Verwaltende Stelle der Zuwendung: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle)

6. **Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 440.001 bis 450.000 Euro

Projektförderung im Bereich Normung und Standardisierung (Verwaltende Stelle der Zuwendung: Bundesverwaltungsamt)

7. **Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB)**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 500.001 bis 510.000 Euro

Projektförderung auf dem Gebiet des Normungswesens

8. **Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV)**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 980.001 bis 990.000 Euro

Projektförderung der Geschäftsstelle des Verbraucherrates (Verwaltende Stelle der Zuwendung: Bundesverwaltungsamt)

9. Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Bonn

Betrag: 1.350.001 bis 1.360.000 Euro

Projektförderung für die Arbeiten einzelner Normenausschüsse als auch die der Koordinierungsstelle Umweltschutz (Verwaltende Stelle der Zuwendung: Umweltbundesamt)

10. Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Bonn

Betrag: 260.001 bis 270.000 Euro

Projektförderung im Bereich Normung und Standardisierung (Verwaltende Stelle der Zuwendung: Bundesverwaltungsamt)

11. Bundesministerium für Verkehr (BMV)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 300.001 bis 310.000 Euro

Projektförderung auf dem Gebiet des Normungswesens (Verwaltende Stellen der Zuwendungen: BMDV und die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen)

12. Arbeitsgemeinschaft des Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesens des Vereinigten Wirtschaftsgebiets (ARGEBAU)

Deutsche Öffentliche Hand – Land
Berlin

Betrag: 790.001 bis 800.000 Euro

Projektförderung der Normungsarbeit zu bauaufsichtlichen Themen (Verwaltende Stelle der Zuwendung: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bau und Wohnen)

13. Land Baden-Württemberg

Deutsche Öffentliche Hand – Land
Stuttgart

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro

Projektförderung auf dem Gebiet der Feinmechanik und Optik (Verwaltende Stelle der Zuwendung: Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg)

14. Land Nordrhein-Westfalen

Deutsche Öffentliche Hand – Land
Düsseldorf

Betrag: 220.001 bis 230.000 Euro

Projektförderung auf dem Gebiet der KI-Standardisierung (Verwaltender Projektträger der Zuwendung: Projektträger Jülich)

15. Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro

Projektförderung im Bereich Standardisierung (Verwaltender Projektträger der Zuwendung: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt)

16. **Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR)**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 80.001 bis 90.000 Euro

Projektförderung im Bereich Standardisierung (Verwaltender Projektträger der Zuwendung: Projektträger Jülich)

17. **Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR)**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro

Projektförderung im Bereich Standardisierung (Verwaltender Projektträger der Zuwendung: VDI Technologiezentrum GmbH)

18. **Europäische Kommission (EC)/Europäische Freihandelsassoziation (EFTA)**

Europäische Union

Brüssel (Belgien) / Genf (Schweiz)

Betrag: 640.001 bis 650.000 Euro

Projektförderung im Rahmen des Framework Partnership Agreement (FPA)

19. **Europäische Kommission (EC)/Europäische Freihandelsassoziation (EFTA)**

Europäische Union

Brüssel / Belgien; Genf / Schweiz

Betrag: 820.001 bis 830.000 Euro

Projektförderung im Rahmen des Single Market Programme (SMP)

20. **Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE)**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro

Projektförderung für die Verwaltungspartnerschaft für die Wasserstofftechnologie in Namibia

21. **Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ)**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Bonn / Eschborn

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Zuschuss im Programm Nachhaltige Agrarlieferketten und Standards

22. **Land Nordrhein-Westfalen**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Detmold

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

300.001 bis 310.000 Euro

Beträge über 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (1):

1. **Airbus Operations GmbH**

Betrag: 180.001 bis 190.000 Euro

Förderbeitrag für die Normungsarbeit

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

9.770.001 bis 9.780.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

[DIN-eV_JAP-2025_Testat-final_elektr-Kopie.pdf](#)